

30 Jahre „Großstadtrevier“

Wanda Perdelwitz: Polizisten verdienen mehr Respekt

Der TV-Star über die neue Staffel und echte Kollegen

Glückwunsch! Mit Herz und Humor jagen die Polizisten vom „Großstadtrevier“ am Vorabend seit 30 Jahren erfolgreich „große Haie und kleine Fische“ (s. TV-Tipp). **Fernsehwoche** sprach mit Wanda Perdelwitz (33), die als Nina Sieveking seit fünf Jahren mit dabei ist.

Frau Perdelwitz, die Zeiten für Polizisten sind rauer geworden. Merkt man das an den Geschichten?

Ja, die Geschichten sind härter als früher. Wir haben beispielsweise eine Folge, wo ein aggressiver Jugendlicher einen Polizisten grundlos angreift. Und in einer Episode nimmt ein Schüler an einer Schule Geiseln.

Sie haben für Ihre Rolle ja selbst Polizisten begleitet...



Fotos: Thorsten Jander/ARD, Markus Herrlich/ARD, ARD, imago

Nina Sieveking (Wanda Perdelwitz) weiß sich zur Wehr zu setzen

Genau, ich war mit Beamten der Davidwache auf dem Hamburger Kiez unterwegs. Seitdem habe ich großen Respekt vor der Polizeiarbeit. Jeden Tag halten sie den Kopf hin, zeigen Präsenz und helfen Menschen in Gefahr.

Was ist Ihnen aufgefallen?

Die Aggression gegen Polizisten hat mich erschreckt. Manche Menschen müssen nur eine Uniform sehen, schon fangen sie an, zu provozieren. Da fehlt jeglicher Respekt.

Die Komparsen sind echte Polizisten. Worüber klagen die?

Zu wenig Geld, zu viele Überstunden, schlechte Ausrüstung – das sind Themen bei den Beamten. Ich finde es bedenklich, dass an unserer Sicherheit gespart wird. Polizisten sollen uns schützen und in gefährlichen Situationen dazwischengehen. Dazu müssen sie aber optimal ausgerüstet und ausgeruht sein.

Worüber beklagen sich die Polizisten noch?

Mitunter riskiert ein Beamter sein Leben, um einen Täter zu verhaften und ein paar Tage später wird der wieder auf freien Fuß gesetzt. Das ist für viele Polizisten frustrierend.

Haben Sie manchmal Angst?

Nachts habe ich in manchen Gegenden in Berlin und Hamburg ein mulmiges Gefühl. Ich habe auch Freundinnen, die nachts schon in unangenehme Situationen geraten sind. Da wäre es schon hilfreich, wenn mehr Beamte präsent wären.

Wanda Perdelwitz hat großen Respekt vor der Arbeit der Polizei



Und so geht's im „Großstadtrevier“ weiter

Raubüberfall, Entführung, Drogen, Jugendbanden, Kunstfälschungen – die Einsatzpalette der Beamten des 14. Reviers ist groß. In der 30. Staffel (16 Folgen) der Kultserie um die Hamburger Polizisten wird Nina Sieveking (Wanda Perdelwitz) in eine Geiselnahme an einer Schule verwickelt. Und Dirk Matthies (Jan Fedder) steht im Mittelpunkt einer Korruptionsaffäre. Hat das „Groß-



stadtrevier“-Urgestein tatsächlich Schmiergeld angenommen? Doch damit nicht genug, auch das geliebte Wohnschiff des Milieu-Ermittlers wird gestohlen...

MEINE Fernsehwoche
THEMA: Serie

■ **Großstadtrevier**
Start der Jubiläumstaffel mit 16 neuen Folgen
Mo 6.3. ARD 18.50 Uhr